



Der Fischkutter „Hamburg“, mit dem Kapitän Kirchels mit 4 Mann Besatzung um die Welt gesegelt ist (Phot. O. Fr. Mauer)

Ozeanreisen im Kleinfahrzeug

Ohne Frage ist das unserer Zeit eigene Streben nach dem Rekord und darüber hinaus nach . . . dem Abenteuer nichts anderes als eine Art der Auflehnung gegen die immer weiterschreitende Entthronung der Romantik, die, allen modernen Literaten und Technikern zum Trotz, die „Masse Mensch“ nun einmal braucht. Aus Büchern oder . . . als Selbsterlebnis!

Die Bereitwilligkeit der Gegenwart, den Romantiker der letzteren Kategorie auf kürzere oder längere Zeit zum Helden zu stempeln, kommt hinzu, oder man darf ruhig sagen, daß jemand, der heut noch mit einer Überquerung des Atlantik Staat machen will, höchstens ein Waschfaß oder sonst ein ganz „ausgefallenes“ Gefäß benutzen darf. Es ist das bereits zu oft dagewesen.

Aber auch sonst ist ein Rekord auf diesem Gebiet schwer zu erreichen, denn schon der Senior dieser Abenteurerspezies, der amerikanische Kapitän Slocum, hat ganze Arbeit

geleistet. Er hat sein Fahrzeug, die etwa 16 m lange Yawl „Spray“, nicht nur eigenhändig einer Herrichtung unterzogen, die einem Neubau gleichkam, sondern er hat das Boot dann ganz allein gleich rund um die Erde gesegelt. Eine Leistung, die sicher schwer zu überbieten ist!

Von den Nachfolgern Slocums verdient mit in erster Linie der Amerikaner Alfred Nilson Erwähnung, der mit einer ca. 20 Meter langen chinesischen Dschunke in 87tägiger Reise den Pazifik durchquerte. Schon insofern, als hier auch die Frau des Eigners mit an Bord war.

Dem Vorbilde Slocums etwa gleich kommt in neuerer Zeit Kapitän Drake, der seinem kleinen „Pilgrim“ ebenfalls 20 000 Seemeilen zugemutet hat, und nächstdem ist vor kurzem die Fahrt des deutschen Seemanns Hugo Hoehne aus Gera mit dem ca. 12 m langen Fischerboot „Despatch“ von Providence (Nordamerika) nach Las Palmas durch alle Zeitungen gegangen. Zweifellos mit Recht, wenn es zutrifft, daß das Motiv für diese kleine Spazierfahrt (Hoehne



Kapitän Joshua Slocum, der allein in einem Segelboot eine Reise um die Welt machte

★

Graf Luckner und Kapitän Kirchels (rechts), der mit dem Fischkutter „Hamburg“ und 4 Mann Besatzung um die Welt segelte. in San Francisco Mai 1927 (Phot. O. F. Mauer)

